

Sommerreise mit St. Virgil Salzburg

Île-de-France

Frühbucherpreis
bis 15.04.2026

Kathedralen, Schlösser und Parks im Umland von Paris

Termin: 13. - 21. Juli 2026

Das Pariser Umland war das zentrale Herrschaftsgebiet der französischen Könige und ihr bevorzugtes Jagdrevier. Außerdem entstanden hier viele Kathedralen und bedeutende Klöster. Besonders beeindruckend sind die vielen Schlösser, die einen Einblick in die Lebenswelt des Adels vermitteln und in den letzten Jahren vorzüglich renoviert wurden.

Montag, 13. Juli 2026:

Salzburg - Landau - Metz

Frühe Abfahrt (06:30 Uhr) von St. Virgil. Auf der Autobahn an München und Stuttgart vorbei nach Landau. Besichtigung der schönen Altstadt und Mittagspause. Am Nachmittag geht es durch den Pfälzer Wald nach Metz. Besuch der gotischen Kathedrale mit den Chagall-Glasfenstern. Im Anschluss Transfer zu Ihrem Hotel. Abendessen und Nächtigung in Metz.

Dienstag, 14. Juli 2026:

Provins - Schloss Vaux-le-Vicomte - Évreux

Von Metz geht es auf der Autobahn nach Provins. Die Stadt besitzt einen reizvollen Altstadt kern. Am Nachmittag Besuch von Schloss Vaux-le-Vicomte, das Vorbild für Versailles war (vorbehaltlich der Besichtigungsmöglichkeiten am Nationalfeiertag). Transfer zu Ihrem Hotel. Abendessen und Nächtigung im Raum Évreux.

Mittwoch, 15. Juli 2026:

Sceaux - Montfort-l'Amaury - Schloss Rambouillet

Nach dem Frühstück Fahrt nach Sceaux, wo das Renaissanceschloss mit seinem Park einen Besuch wert ist. Weiterfahrt nach Montfort-l'Amaury, an der

Grenze der Normandie gelegen und der ehemals künstlerische Mittelpunkt von Maurice Ravel. Einer der schönsten Gärten der Île-de-France befindet sich beim Schloss Rambouillet, welches heute der Repräsentation des französischen Präsidenten dient. Rückfahrt zu Ihrem Hotel. Abendessen und Nächtigung im Raum Évreux.

Donnerstag, 16. Juli 2026:

Abtei von Port Royal des Champs - Schloss von Dampierre - Mantes-la-Jolie - Saint-Germain

Heute geht es zur ehemaligen Abtei von Port Royal des Champs, welche im 8. Jahrhundert gegründet und 1711 auf Befehl Ludwigs XIV. zerstört wurde. Von dem Kloster sind heute noch die Ruinen der Abteikirche, der Taubenschlag, die alte Mühle und das Wohnhaus der Kleinen Schulen aus dem 17. Jahrhundert auf dem 30 Hektar großen Gelände erhalten. Weiter geht es zum Schloss von Dampierre, welches durch seine bauliche Geschlossenheit beeindruckt. Danach Fahrt in die westlich von Paris gelegene Kleinstadt Mantes-la-Jolie, wo sich eine der größten gotischen Kirchen der Île-de-France befindet. Transfer zu Ihrem Hotel. Abendessen und Nächtigung in Saint-Germain.

Freitag, 17. Juli 2026:

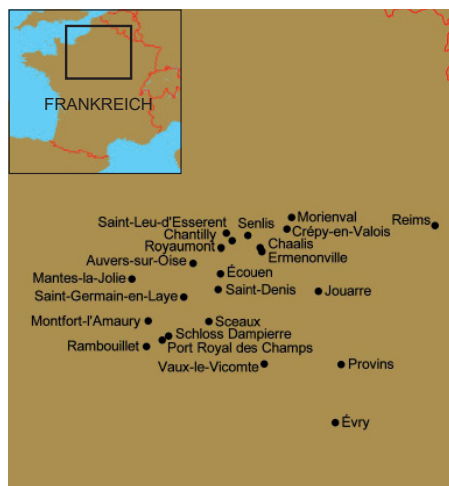
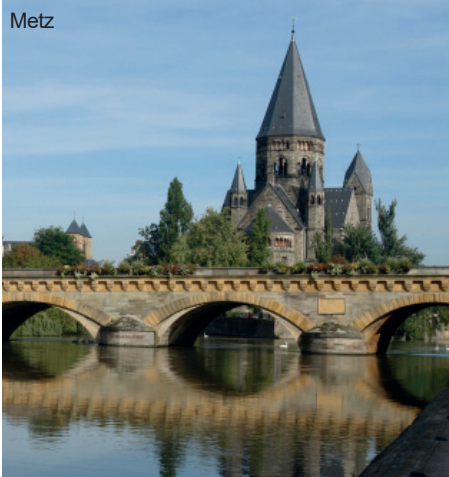
Schloss Saint-Germain-en-Laye - Saint-Denis - Renaissanceschloss von Écouen - Senlis

Fahrt zum Schloss Saint-Germain-en-Laye, wo 1919 der Friedensvertrag mit Österreich nach dem 1. Weltkrieg abgeschlossen wurde. Nach der Besichtigung Fahrt zur Kathedrale von Saint-Denis, dem ersten gotischen Gebäude der Geschichte. Hier befand sich vom Mittelalter bis zur Französischen Revolution die Begräbnisstätte der französischen Könige. Den Abschluss des heutigen Tages bildet die Besichtigung des Renaissanceschlusses von Écouen. Transfer zu Ihrem Hotel. Abendessen und Nächtigung im Raum Senlis.

Samstag, 18. Juli 2026:

Saint-Leu-d'Esserent - Chantilly - Abtei von Royaumont - Auvers-sur-Oise

Nach dem Frühstück Fahrt nach Saint-Leu-d'Esserent und Besichtigung der romanischen Kirche. Weiter geht es nach Chantilly. Entdecken Sie das prächtige Schloss – ein Juwel der französischen Renaissance mit beeindruckenden Kunstsammlungen, wunderschönen Gärten und spannender Geschichte. Am Nachmittag Fahrt zur ehemaligen Abtei von Royaumont, die größte



Zisterzienserabtei der Île-de-France und weiter nach Auvers-sur-Oise, das heute vor allem als Ruhestätte von Vincent van Gogh und seinem Bruder Theo bekannt ist. Rückfahrt zu Ihrem Hotel. Abendessen und Nächtigung im Raum Senlis.

Sonntag, 19. Juli 2026:

Senlis - Crépy-en-Valois - Morienvall - Chaalis - Park von Ermenonville

Der heutige Tag startet mit der Teilnahme an einem Gottesdienst in Senlis. Im Anschluss Besichtigung der Stadt mit der Kathedrale. Weiterfahrt nach Crépy-en-Valois, dem Hauptort des Geschlechts der Valois. Weiterfahrt nach Morienvall. Hier befindet sich eine der schönsten romanischen Kirchen der Île-de-France. Danach geht es zur ehemaligen Abtei von Chaalis. Nach der Besichtigung Weiterfahrt zum Park von Ermenonville. Im Anschluss Rückfahrt zu Ihrem Hotel. Abendessen und Nächtigung im Raum Senlis.

Montag, 20. Juli 2026:

Jouarre - Reims - Saverne

Fahrt nach Jouarre mit seiner großartigen



romanischen Krypta. Weiterfahrt nach Reims, der Hauptstadt der Champagne. Besichtigung der Kathedrale. Danach geht es auf der Autobahn nach Saverne. Transfer zu Ihrem Hotel. Abendessen und Nächtigung in Saverne.

Dienstag, 21. Juli 2026:

Heimreise über Günzburg

Fahrt von Saverne über Stuttgart nach Günzburg. Besichtigung dieser charmanten, lebendigen Stadt voller Geschichte. Danach Rückfahrt nach Salzburg. Geplante Ankunft in St. Virgil um ca. 19:00 Uhr.

Inkludierte Leistungen:

- Busfahrt im komfortablen Reisebus inkl. aller Gebühren ab/bis Salzburg - St. Virgil
- Hotelarrangement der Mittelklasse (3 - 4 Sterne Landeskategorie)
- Basis Halbpension
- Ortstaxe
- Besichtigungsprogramm lt. Beschreibung
- Kompetente Reiseleitung durch Dr. Franz Fink, Kunsthistoriker und Historiker, Graz
- Geistliche Begleitung und organisatorische Leitung durch Dr. Michael Max, Rektor der Anima in Rom
- sämtliche Eintrittsgebühren für die im Programm beschriebenen Besichtigungspunkte

Moser Reisen empfiehlt den Abschluss einer HanseMerkur Storno- und Reiseversicherung:

Zwei Versicherungsprodukte stehen zur Auswahl.



SORGLOS: € 109,-

die klassische Reiseversicherung inkl. 100% Stornoschutz

PREMIUM: € 139,-

hier sind zusätzliche Stornogründe wie zB. Verschlechterung eines bestehenden Leidens, Tod/stationäre Behandlung einer nicht verwandten Person uvm. abgedeckt und darüber hinaus Kostenabsicherung im Falle von Quarantäne zu Hause od. am Urlaubsort bzw. Abweisung am Flughafen/Unterkunft.

Unser Versicherungspartner ist die HanseMerkur Reiseversicherung AG. Informationen dazu finden Sie unter www.hansemerkur.at und www.moser.at/versicherung. Die Moser Reisen GmbH tritt bei Versicherungsleistungen als Vermittler auf. Eine Detailübersicht der Leistungen finden Sie unter www.moser.at/versicherung. Datenschutzinformation der HanseMerkur Reiseversicherung AG finden Sie unter www.hansemerkur.at/datenschutz.

bei Buchung	bis 15.04.2026	ab 16.04.2026
Pauschalpreis	€ 2.290,-	€ 2.390,-
EZ-Aufpreis	€ 520,-	

Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen

Ermäßigung ab 25 Personen: € 50,- | Ermäßigung ab 30 Personen: € 100,-

Wir weisen darauf hin, dass die Reise für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet ist! Programm- und Preisänderungen vorbehalten.

Für den Buchungseingang gilt der Posteingangsstempel bzw. das Datum des E-Mail-Eingangs.

Einzelzimmer stehen nur in begrenztem Ausmaß (10 % der Zimmeranzahl) zur Verfügung und werden nach Buchungseingang vergeben. Weitere Einzelzimmer nur gegen zusätzlichen Aufpreis möglich.

Es gelten die AGB (Abschnitt B – Moser Reisen GmbH als Reiseveranstalter - AGB Reiseveranstalter: www.moser.at/agb), die Reisebedingungen, die Datenschutzerklärung der Moser Reisen GmbH, die „Vorvertraglichen Informationspflichten“ sowie die Versicherungsbedingungen der HanseMerkur Reiseversicherung AG. Detaillierte Informationen dazu finden Sie unter www.moser.at, können bei uns angefordert werden bzw. liegen im Büro auf. „Vorvertragliche Informationspflichten“ sowie Reisebedingungen entnehmen Sie der zum Programm gehörenden Reiseanmeldung. Moser Reisen GmbH ist gemäß der Pauschalreiseverordnung durch eine Bankgarantie der VKB Linz abgesichert. Stand der Preise, Tarife und Wechselkurse: 04.12.2025. Programmstand: 04.12.2025

Anmeldung bis spätestens 15. Mai 2026

außer die Reise ist bereits zu einem früheren Zeitpunkt ausgebucht; Stichtag: Eingang bei Moser Reisen

Gültiges Reisedokument erforderlich! Jede(r) Reisteteilnehmer/in ist persönlich verantwortlich, dass der Name bei Buchung ordnungsgemäß lt. Reisedokument angegeben wurde. Kinder benötigen ein eigenes Reisedokument (Miteintragungen im Reisedokument der Eltern sind nicht mehr gültig). Nicht österreichische Staatsbürger sowie Inhaber von Dienst- bzw. Diplomatenpässen sind für die Besorgung der jeweils erforderlichen Einreiseformalitäten selbst verantwortlich!



4010 Linz, Graben 18

Frau Elke Suárez

Tel. 0732 / 2240-49, suarez@moser.at

www.moser.at